



## Auslandspraktikum in Guildford

Am 23.09.2017 begann die Reise nach Guildford und wir flogen von Basel nach London-Gatwick. Dort wurden wir von einem Bus, der über das Guildford College organisiert war, abgeholt. In Guildford angekommen warteten auch schon unsere Gastfamilien auf uns.

### Familie:

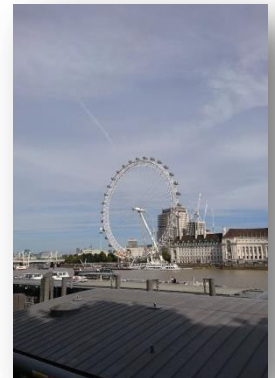
Meine Klassenkameradin Annika und ich durften die 3 Wochen bei einer sehr netten und liebevollen Familie verbringen, welche schon öfter Austauschschüler aus aller Welt zu Besuch hatten. In der Familie kochte meist der Sohn, bei dem es täglich abwechslungsreiches und gesundes Essen gab. Im Großen und Ganzen aber wir uns also sehr wohlfühlt in der Familie.

### College:

Montags ging es für uns immer zum College. Dort sprachen wir über Unterschiede zwischen deutschen und britischen Arbeitsplätzen, Ängste und Erwartungen von dem Praktikum, aber auch über kulturelle Unterschiede und warum es wichtig ist, diese zu kennen. Dies waren perfekte Themen um ein bisschen was neues kennenzulernen aber auch hauptsächlich die englische Sprache zu benutzen.

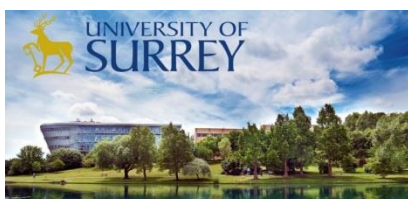
### Freizeit:

Am ersten Sonntag in Guildford machten wir einen gemeinsamen Ausflug mit der gesamten Gruppe nach London. Dort planten Elisa, Marielle, Annika und ich eine Bustour quer durch London mit einer anschließenden Bootstour auf der Themse. Dabei sahen wir viele Sehenswürdigkeiten, wie die Tower Bridge, das London Eye oder den Shard Tower. London beeindruckte uns vier Mädels so sehr, dass wir beschlossen London am darauf folgenden Samstag direkt noch mal zu erkunden und mit einer Shoppingtour zu verbinden. Wenn man allerdings noch Geld zur Verfügung hat, ist Portsmouth eine Empfehlung. Dort kann man in einem Outlet super shoppen, aber auch auf den Spinnaker Tower, auf dem man eine prima Aussicht über das Meer hat. Reicht einem dieser Ausblick allerdings noch nicht, sollte man unbedingt noch Brighton besuchen. Dort kann man direkt am Strand entlang gehen und sollte einmal über den Brighton Pier spazieren. Wenn man die Freizeit also gut nutzt, kann man vieles sehen und erleben, was man so schnell nicht vergessen wird.



### Betrieb:

Gearbeitet habe ich, zusammen mit Ann-Karoline, Laura und Linda, im „Appleseed“ bookshop an der University of Surrey. Dort wurden außer Studien- und Lesebüchern auch Souvenirs und Klamotten mit dem Logo der Uni verkauft. Während dem Praktikum hatten wir viel Kundenkontakt mit Menschen aus aller Welt, wodurch man auch mal einem Deutschen über den Weg gelaufen ist. Dadurch waren wir gezwungen unser Englisch anzuwenden, welches sich Tag für Tag verbessert hat. Unsere Aufgaben in den 3 Wochen waren unter anderem der Verkauf der Bücher an der Kasse, das Auffüllen und kontrollieren der Regale, aber auch das entgegennehmen von Kundenbestellungen und diese anzufertigen. Im Großen und Ganzen hat das Praktikum dort viel Spaß gemacht, was aber hauptsächlich an den sehr netten und liebevollen Arbeitskollegen lag.



### Fazit:

Die 3 Wochen in Guildford waren eine super Erfahrung, die ich niemals bereuen oder vergessen werde. Daher würde ich auch jedem empfehlen, diese Möglichkeit wahrzunehmen und eine tolle Zeit zu erleben.